

Oh my fu***** god

Von PhibrizoAlexiel

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Morgenstund...	2
Kapitel 1: Morgenstund... (ohne adult)	3
Kapitel 2: ... hat Gold im Mund.	7
Kapitel 3: ... hat Gold im Mund. (ohne adult)	8
Kapitel 4: 'Ich bin hier falsch, oder?'	13
Kapitel 5: Des Vaters Namen?!	16
Kapitel 6: Gemeinsamkeiten?	19
Kapitel 7: Ist er... ?	22
Kapitel 8: Hohe Wahrscheinlichkeit	27
Kapitel 9: Bist du wirklich?	30
Kapitel 10: Wahrscheinlichkeit 99,9%	34
Kapitel 11: Taiwan?	37
Kapitel 12: 'Hochwasser'	42
Kapitel 13: Von meinem Vater?	50
Kapitel 14: Wie Brüder?	53
Kapitel 15: Reden? Schweigen?	57
Kapitel 16: Kleine Planänderung	60
Kapitel 17: Takas neues Heim	64
Kapitel 18: Klavierspiel	67
Kapitel 19: Gedanken eines besten Freundes	70
Kapitel 20: Armer Kanya	73
Kapitel 21: Das Problem der 'Öffentlichkeit'	77

Prolog: Morgenstund...

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 1: Morgenstund... (ohne adult)

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel: The crazyness of a family

Fortsetzung zu: Saku (Sollte man gelesen haben^^)

Teil: 01/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.  
Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Zufrieden seufzend wachte der kleine blonde Sänger Dir en greys auf. Er hob den Kopf, der auf etwas warmen, weichen gebettet war und konnte nicht anders - trotz latenter Morgenmuffeligkeit - als zu lächeln, als er in das schlafende Gesicht seines Lovers sah.

Selbiger schnurrte immer wieder leise, wohlig auf, während er seinen Liebling im Schlaf sanft umschlungen fest hielt.

Leise lachte der Jüngere, begann sanft den Körper des Älteren zu streicheln. er liebte es, wenn Die so...nun ja, doch unschuldig aussah. So vollkommen entspannt. Für ihn stand fest, in solchen Momenten sah er am besten aus.

"Kyo...", zufrieden, dabei aber noch immer schlafend flüsterte der Rothaarige den Namen des Jüngeren, während er die Streicheleinheiten genoss.

Lächelnd legte er seine Lippen an den Hals des Älteren. Er genoss es. Die träge Gemütlichkeit, die ihn dazu brachte, sich zu entspannen, die Wärme, der Geruch Dies, den er tief in sich einsog, während seine Lippen über den Hals des Älteren wanderten.

Und langsam begann jener zu blinzeln, mit seinem leisen Gähnen die Augen aufzuschlagen und schließlich genüsslich zu seufzen.

Leise lachte der Blonde, sah zu seinem Schatz auf, küsste ihn liebevoll auf die Lippen. "Guten Morgen, mein Liebling...Hast du gut geschlafen?"

"Mhm...", nickte der sich an den Sänger ankuschelnd: "Sehr gut... geht ja auch nicht anders..."

Kaum hörbar schnaubte der Blonde, küsste Die wiederum liebevoll und ließ seine Hände sacht über den muskulösen Körper wandern. "Gut zu wissen."

"Wenn du bei mir bist...", antwortete der liebevoll, wenn auch noch etwas verschlafen, langsam die zärtlichen Berührungen erwidern.

"Hm...Du bist wirklich hoffnungslos romantisch..." Murmelte der Jüngere, senkte seine Lippen wieder auf die weiche Haut Dies, liebte sie sanft, während seine Hände

weiter unter die Decke glitten, sacht Dies Beine zu streicheln begann.

Leise stöhnte der auf, konnte dann aber nicht anders, als zu grinsen: "Sag bloß, dass es dich stört..."

"Hab ich das?" Kyo sah auf, grinste, senkte den Kopf, um Dies Brust zu liebkosen, begann sanft, das beste Stück des Roten zu necken.

"Bisher nicht...", keuchte selbiger auf und begann während dessen über Kyos Rücken zu streicheln.

"Siehst du?" Murrete der Jüngere gegen Dais Brust, bevor er aufsah. "Gomen, Liebes, aber ich will dich!"

Leise lachte Die auf, zwinkerte: "Dann hol es dir, hm?"

"Hm..." Der Blonde grinste, sog sanft an Dies Brust, während er begann, die mittlerweile doch erahnbare Erektion deutlicher zu bearbeiten. "Sei so lieb und hol das Gleitgel aus dem Schrank, hai?"

Ein Keuchen entkam der Kehle des Rothaarigen und er hätte beinahe aufgewimmert, als er mit vor Lust zittrigen Händen zum Nachttisch griff, die Schublade öffnete und dort das Gleitgel herausnahm, seinen Freund fragend anblickte.

Sanft lächelnd nahm der die Tube aus den zitternden Händen seines Lieblings, legte sie beiseite, küsste dessen Brust noch einmal, bevor er sich tiefer hinunter arbeitete, Die immer wieder liebevoll reizte. Sobald sein Mund anderweitig beschäftigt war, würden sich seine Finger mit seinem eigenen Körper beschäftigen.

Genießerisch seufzte der Ältere auf. Legte laut aufkeuchend den Kopf in den Nacken, während er seinen Freund immer wieder verlangend ansah, dessen Zärtlichkeiten mehr als genoss.

###

...

###

Ein Aufbäumen, ein nicht allzu leiser Schrei, gedämpft von den Lippen des Älteren, ein letztes Zittern und Kyo ergoss sich zwischen ihre Körper.

Und auch der Ältere vergrub sich noch einmal tief in seinem Freund, während er sich in seinem Orgasmus verlor.

Selbst noch immer schwer atmend schloss er Die sanft in seine Arme, streichelte sanft, beruhigend dessen Gesicht. "Ai shiteru, Anata....."

"Ich dich auch...", antwortete der leise.

Lächelnd kuschelte er sich an Die, mit sich und der Situation rundum zufrieden.

Ebenso wie der Rotschopf, der sich aber dennoch bald soweit löste, dass er seinen Freund anlächeln konnte. "Schatz... irgendwie... wir sollten duschen."

Kommentar der Autoren:

Soo das war dann der erste Part zu ,Oh my fu*** god' der Fortsetzung zu unserer Story ,Saku' die man gelesen haben sollte... denn zwar ist die hier zum Großteil eigenständig, allerdings gibt es ein paar Grundlegende Dinge, die aus ,Saku' übernommen wurden *sfz* Wie eben die Person ,Saku'.

Wir hoffen ihr mochtet den part^^ ist halt nur ein Prolog, ne? Sagt es uns trotzdem per Kommi

Ya ne Phibby-chan & Dream_of_Aoide

Kapitel 2: ... hat Gold im Mund.

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 3: ... hat Gold im Mund. (ohne adult)

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 02/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.



Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Leise lachte der Jüngere. "Hai..." Müde grinste er seinen Freund an. "Auch, wenn ich überhaupt keine Lust hab, aufzustehen..."

Ein grinsen huschte über Dies Lippen: "Das glaube ich dir Schatz, aber du solltest heute doch eigentlich noch zu Sakus Probe, oder?"

"Hm...später.." Kyo grinste leicht. "Trägst du mich?"

Ein leises Lachen entkam dem Größeren, doch dann nickte er lediglich zustimmend, erhob sich und nahm den Jüngeren dann sacht auf den Arm: "Ich liebe dich..." Und damit trug er ihn vorsichtig in Richtung Badezimmer.

Leise schnurrte der Blonde, kuschelte sich lächelnd an, als er die lieben Worte hörte. "So desu....Ach ja..." Er küsste sanft den Hals des Älteren. "Mo!"

Die grinste etwas: "Das hoffe ich doch mal..." Er erreichte samt seiner süßen Last das Badezimmer, sah den jüngeren dann fragend an: "Was willst du machen? Baden oder Duschen?"

Der Sänger grinste, sah zu Die hoch. "Also wenns nach mir geht, baden..." Nur zu deutlich konnte man sehen, welche Gedanken sich hinter der Antwort verbargen.

Dementsprechend, betont ungläubig, schüttelte Die den Kopf: "Also nein... Kyo... wie kannst du nur..." Er zwinkerte leicht: "Also wo soll ich euch runterlassen, damit ich euch euer Bad bereiten kann, eure Majestät?"

Dieser Kommentar brachte dem Roten einen leichten Schlag auf die Schulter, sowie ein gemurmertes "Spinner!" ein. "Lass mich einfach runter...Und wer sagt, dass ich nicht nur kuscheln will?"

Ein leises Lachen entkam dem Gitarristen, während er seinen Freund ansetzte: "Nun... ich würde sagen deine Augen und dieses absolut verführerische Grinsen." Damit beugte er sich zur Badewanne um das Wasser einzustellen und einzulassen.

Lachend zog der Sänger auf der Toilette sitzend ein Bein an. "Naja, das eine kann ja zum anderen führen, oder nicht?"

"Du bist unmöglich." zwinkerte Die, während er nach einem eher angenehmen sanften Badezusatz griff, Kyo fragend ansah: "Der ok?"

Gutmütig lächelnd nickte der Blonde. "Der oder jeder andere..." er lächelte sacht. "Solange du mit in der Wanne bist ist mir das relativ egal..."

Ein leichtes Rot überzog die Wangen Dies: "Schleimer..."

"Süß..." Grinste der Blonde. "Du bist wirklich süß, wenn du so Rot wirst..."

"Bin ich nicht...", brummelte Die und senkte den Kopf, tat so als müsse er die Wassertemperatur prüfen, damit der Jüngere nicht sah, das er noch röter geworden war.

"Doch, bist du..." Flötete dieser. lachte dann aber sanft. "Ich hab dich doch lieb, ne, Dai- chan?!"

Beinah etwas schüchtern sah der Rothaarige auf, nickte dann aber: "Ich dich auch..."

"Süß..." Erwiderte der grinsend. "Sehr süß...."

Schwer schluckte der Rote, sah zur Seite: "Mou... hör auf mich zu ärgern... ich bin's nicht..."

"Hm...ein bisschen vielleicht..."

Leise seufzte Die auf, schaltete das Wasser ab, blickte schmollend, wenn auch mit lächelnden Augen, zu seinem Freund: "Klappe jetzt und rein da..."

"Oh, jetzt wird mir schon befohlen..." er lachte, ging auf Die zu, küsste ihn liebevoll. "Keine Sorge, Liebes. Du bist der beste, ob nun süß oder nicht..."

"Hoff ich doch...", kaum hatte er diese Worte gesagt legte Die fragend den Kopf schief: "Wie setzen wir uns rein?"

Kyo lachte leise, sah in die Wanne. "Setz du dich zuerst rein, ich arrangiere mich dann..."

Folgsam nickte Die, stieg dann vorsichtig in die Wanne, streckte kaum dass er saß seinem Freund die Hand entgegen: "Komm."

Die dieser nahm, sich vorsichtig zwischen Dies Beine gleiten lies und sich sanft an den Älteren anschmiegte. "Hm...So kann ich mir das doch gefallen lassen..."

Genießerisch seufzte Die auf, nickte leicht: "Hai... sehr schön wie ich finde."

Leise lachte der Blonde, nickte, begann, sacht Dies Brust zu verwöhnen.

Brachte diesen dazu genießerisch aufzuseufzen, indes Kyos Rücken zu streicheln,

ebenso wie sanft den Hintern des Jüngeren zu kneten.

"Na wer ist denn hier jetzt notgeil?" Murmelte er gegen das feste Fleisch der Brust seines Lovers, immerhin hatte er ihn nur sacht verwöhnen, nicht aber erregen wollen.

Die grinste leicht dreckig: "Naja auf jeden fall nicht derjenige von uns zweien der heißer ist..."

"Kunststück, ich fummel ja auch nicht an deinem Hintern rum..."

Leise lachte der Größere auf, fuhr vorsichtig mit einem Finger durch die Ritze: "Das meinte ich nicht und das weißt du, Kyo-chan..."

Leise, aber deshalb nicht minder erregt, keuchte der Blonde auf, presste sich fest an den Körper seines Lovers. "Kami Die..." Immerhin wusste der Ältere genau, wie empfindlich er dort wirklich war.

Ein leises schnurren war zu hören, während der Rothaarige nun langsam, vorsichtig Kyos Eingang zu massieren begann: "Hai... und du genießt es..."

Leicht zitternd ließ er sich in Dies Schoß gleiten, legte die Arme um dessen Hals, legte den Kopf auf die Schulter des Größeren. "Kami..."

"Was möchtest du? Liebling? Du darfst dir alles wünschen, was du möchtest..."

Bereits leise keuchend drückte er sich eng an Die. "Egal....Nur Dai, bitte....Mach weiter..." er brauchte nicht zwangsläufig Sex, wenn es dazu kommen würde gut, wenn nicht auch.

###

....

###

Letztendlich reichte es, um den Blonden über die Klippe gleiten zu lassen. Er riss den Kopf in den Nacken, öffnete den Mund zu einem stummen Schrei, als er in die Hand seines Lieblings kam.

Während selbiger, genießerisch seine Zähne in Kyos Nacken vergrabend mit einem unterdrückten Stöhnen in dem Kleineren kam, nur um sich dann, leise keuchend zurückgleiten zulassen.

Kommentar der Autoren:

XD...So und das war dann der 2. Teil zur Fortsetzung zu Saku^^. Im nächsten part fängt dann die richtige 'Story' an... wir hoffen ihr geduldet euch bis dahin zumindest bis nächste Woche. Dann sind meine Klausuren nämlich wirklich erst mal zu ende... wir

hoffen es hat euch gefallen und lasst ein paar Kommis da.

Ya mata ne Phibby-chan & Dream_of_Aoide

PS: Vielleicht habt jemand von euch Lust bei einem meiner beiden FF-WBs mitzumachen.

Thema (One Piece):
<http://animexx.onlinewelten.com/wettbewerbe/wettbewerb.php?id=27091>

Thema (Kenshin):
<http://animexx.onlinewelten.com/wettbewerbe/wettbewerb.php?id=27093>

Kapitel 4: 'Ich bin hier falsch, oder?'

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 03/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Währenddessen stand ein recht zierlicher, etwa 15jähriger Junge vor dem großen Haus und betrachtete es staunend. Zögerlich ging er auf die Haustüre zu. Ob er hier wirklich richtig war?

Nochmals schrie Kyo auf, als er Dies Zähne in dem empfindlichen Fleisch in seinem Nacken spürte, sank dann aber zufrieden an dessen Brust, genoss ihre Nähe.

"Kami... du bist unglaublich...", flüsterte Die leise, liebevolle Zärtlichkeiten in Kyos Nacken hinterlassend.

Leise lachend hob der Jüngere den Kopf, küsste seinerseits Dies Hals. "Das sagst du?"

Indes hatte der Junge vor dem Haus sich doch, trotz Unsicherheit entschieden und hob die Hand um zu klingeln.

"Hai sag...", hier wurde der Rotschopf von der Klingel unterbrochen und brummte leise auf: "Wer zum Henker..."

Leicht genervt lies sich Kyo zurücksinken, strich Die aber sanft über die Brust. "Geh schon. Ich warte hier auf dich, wenn du zurückkommst."

Leise seufzte Die auf, nickte dann aber eher resigniert, gab Kyo noch einen zärtlichen Kuss, bevor er seinen Liebsten vorsichtig anhob, um sich vollständig zurückzuziehen und sich dann zu erheben. Auf ein weiteres, eher ungeduldig wirkendes Klingeln reagierte er mit einem leicht genervten 'Moment' Bevor er sich aus der Badewanne schwang. Dann schlang er sich etwas gehetzt ein Handtuch um die Hüften, lief zur Tür und öffnete mit einem leicht genervten: "Was?"

Vollkommen sprachlos stand er vor dem älteren Mann. Natürlich wusste er, wer er war. Und er war mehr als überrascht ihn hier zu sehen. er blickte auf den Zettel in seiner Hand, dann auf die Tür. Die Adresse stimmte doch, oder?

Fragend legte Die den Kopf schief. Betrachtete den vor ihm stehenden, etwa 15jährigen Jugendlichen verwirrt: "Ja?" Er sah an ihm auf und ab, stockte, als er die roten Haarsträhnen wahrnahm: "Ano... du hast doch nicht etwa... die Fans haben doch nicht..." Er stoppte, legte nachdenklich die Stirn in Falten: "Ne... dann wärst du nicht so perplex..." Die seufzte auf: "Also... was willst du?"

"Ich..." Der Junge sah abermals auf seinen Zettel. "Meine Mutter....Sie....Brief an meinen Vater..." Er hielt Die den Zettel hin. "Ich bin hier falsch, oder?"

Kommentar der Autoren:

Wie heißt es so schön? Ein Unglück kommt selten allein^^°... oder ist der Junge doch falsch? Wär ja immerhin möglich beim japanischen Adresssystem *drop* Wir hoffen ihr mochtet den Teil, obwohl er kurz war... und lasst ein paar Kommis da

ya mata ne Phibby-chan & Aoide

Kapitel 5: Des Vaters Namen?!

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 04/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.



Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

"Äh...", immer verwirrter werdend nahm Die den Zettel aus der Hand des Kleinen und sah darauf. Er schüttelte dann aber nachdenklich den Kopf: "Nein... das stimmt schon so..." Er seufzte, warf einen Blick in die Runde, bevor er zu dem Jungen sah: "Ano... was hältst du davon, grad mal reinzukommen und mir zu erklären was los ist... vielleicht kann ich dir helfen, aber länger hier im Handtuch stehen ist nicht so prickelnd, vor allem, weil die Fans den Wohnsitz noch nicht rausbekommen haben und..." Er stockte sah den Jungen ernst an: "Ich hoffe, dass sich das auch nicht ändert."

Vehement schüttelte der Kleinere, der sogar kleiner als Kyo zu sein schien, den Kopf, sah schüchtern zu Die auf. "Natürlich werden sie das nicht...und...Sie müssen...mir nicht helfen..."

Leise lachte Die auf: "Doch... das werde ich aber... immerhin wird es sich wohl um einen der vorherigen Hausbesitzer handeln somit..." Er trat zur Seite, wies mit der Hand, mit der er nicht das Handtuch festhielt, ins Haus: "Komm rein."

Schüchtern trat der Jugendliche an Die vorbei, verbeugte sich und wollte sich gerade bedanken, als er irgendwo aus der Wohnung eine markante und ihm sehr bekannte Stimme hörte: "Anata? Was ist denn los?"

Der Rotschopf dropte etwas: "Naja Schatz... hier ist ein junger Mann mit einem Problem, dem wir hoffentlich gleich helfen können..."

Der blonde Sänger war aus dem Bad getreten, noch nass, lediglich in Baggy gekleidet. "Junger Mann?" Er sah den Jungen von oben bis unten an, sah dann zu Die. "Fan? Und womit sollen wir ihm helfen?"

Die seufzte leise auf: "Naja... irgendwas mit dem Dad von diesem Jungen... ich glaub der soll hier wohnen, oder wohl eher gewohnt haben... also..."

Kritisch verzog der Sänger das Gesicht, sah noch einmal zu dem Jungen, der ihn immer noch mit offenem Mund anstarrte. "Mund zu, es zieht!" herrschte er ihn an, er mochte es nicht, wenn man ihn SO anstarrte. "Und wer soll das sein? Sein Vater, mein ich. Mit nem Namen wäre uns schon sehr geholfen..."

"Keine Ahnung...", Die zuckte die Schultern, sah dann den Jugendlichen fragend an: "Kannst du uns denn evtl. den Namen sagen?"

Als der Junge den Kopf schüttelte seufzte der Blonde. "Na super. Wenigstens den Namen deiner Mutter? Vielleicht sagt der ja der Hausverwaltung was..."

"Yoshika, Tomoko...", flüsterte der Kleine etwas eingeschüchtert mehr zu Kyo, als zu dem noch immer ins Handtuch gekleideten Die zu sehen, der plötzlich wie erstarrt zu sein schien.

Und auch der Blonde hob eine Augenbraue, sah Die an. "Tomoko? So etwas kleiner als ich, schwarze Haare, graue Augen? Ziemlich zierlich und ein Mundwerk für 10?" Nach dem Nicken des Jungen wandte er sich an Die. "Warst du in der Schule nicht mal mit der zusammen?"

Die schluckte schwer, nickte dann aber zögernd: "Hai... war aber nur für 3-4 Monate... also... ich... ano..." Er sah an sich herab: "Ähm... ich glaub ich geh mich umziehen und dann... können wir weiterreden, hai?"

"Warte mal eben..." Ihm war eine Idee gekommen, vollkommen abwegig und bitte, bitte so idiotisch, dass er sich hinterher dafür erschießen würde. "Hat Tomo deine Adresse?" Er wandte sich an den Jungen. "Und wie alt bist du?"

"Ähm... müsste... wir haben zeitweise schon noch Kontakt gehalten, deswegen... also...", murmelte Die leise vor sich hin. Während der Jugendliche Kyo verwirrt ansah, ein leises 'Ich bin 15' antwortete.

/Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein! Böse Idee, Tooru, ganz böse!!!!/ Er seufzte, fuhr sich durch die Haare. "Ruf sie an, die. Sie wird ja weiterhelfen können, oder?" er sah den Jungen an. "Und du kommst mit, willst du was trinken?"

"Ich...", Die schluckte schwer, nickte dann aber, bevor er ins Schlafzimmer verschwand um sich etwas überzuziehen.

Kommentar der Autoren:

So... Hasskomis bitte da rein werfen *auf tonne deut* alle anderen die es lustig finden, denen Die leid tut oder die einfach nur interessiert, wie wir auf den Mist kommen, Kommis darein *auf Kommiecke deut* Wir hoffen ihr mochtet den part und ihr lasst ein paar Kommis da

ya mata ne Phibby-chan & Aoide

Kapitel 6: Gemeinsamkeiten?

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 05/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Der 15jährige Junge indessen sah Kyo eher unsicher an, während er den Kopf schüttelte: "Nein... danke... ich... also..." Er war sehr unsicher verstand er doch nicht, was gerade geschah.

Tief durchatmend brachte der Blonde den Jungen ins Wohnzimmer. "Setz dich. Wie heißt du eigentlich?"

Unsicher ließ sich der etwas Kleinere nieder, sah Kyo verlegen an: "Ano... Kaotaka... Yoshika, Kaotaka... aber... die meisten nennen mich Taka."

Leicht nickte der Blonde, sah den Jungen an. "Ahm...Sicher, dass du nichts trinken willst?" Irgendwie kam ihm das Ganze irrational vor.

"Ich... ähm...", irgendwie hatte er doch einen trockenen Mund und somit nickte der Junge leicht: "Hai... vielleicht doch... das wäre nett..."

Der Sänger erhob sich, kam mit einhem Glas Cola und einer Flasche Wasser zurück. "Bitte..." er stellte das Glas vor Taka ab. "Und, was machst du so, außer zur Schule zu gehen?"

"Danke...", flüsterte der Junge leise, bevor er den Sänger etwas unsicher ansah: "Ano... lesen... Musik... die Band... ähm..." er zuckte die Schultern: "Weiß nicht..."

"Band?" Der blonde Sänger merkte auf. "Was für ne Band denn?"

"Ähm... unsere Schulband... also... mehr die zweite... wir haben nämlich schon eine... deren Sänger ist verdammt geil aber... für unsere Klassenstufe gibt es halt noch eine..."

"Hm..." er grinste. "Wo gehst du denn zur Schule."

"Ich? Ich geh hier in der Nähe... also... eigentlich im nächsten Stadtteil auf die Kasuga-Oberschule...", Taka legte fragend den Kopf schief: "Warum?"

"Nichts nichts...", erwiderte der Blonde lächelnd /Nur das mein Sohn auch dahin geht.../ "Und was machst du in der Band? Position, mein ich."

"Ich? Spiel Gitarre und sing ab und an... je nach dem halt..."

"Je nach dem?" Der Älteren lehnte sich zurück, jetzt deutlich entspannter. Das war eine Ebene, auf der er durchaus auch mit Leuten dieses Alters angenehm reden konnte.

Unsicher zuckte der junge Rotschopf die Schultern: "Naja... wie meine Stimme passt, oder wie schwer die Stücke sind. - Ansonsten mach ich Background."

Leicht nickte der Blonde. "Also so was wie Die. Jedenfalls ansatzweise..."

"Hai... auch wenn ich mehr singe als er denke ich...", flüsterte Taka verlegen.

"Er singt ja auch nur Background. Auch, wenn er mehr könnte, aber davon will er ja nichts hören..."

"Ach so...", nickte der Kleinere.

Kommentar der Autoren:

Einmal sorry, dass der part so kurz ist^^°. Dann bin ich die nächste Woche auch noch nicht da, aber naja... erst mal... hier kommen ein paar infos über Taka... *g* und er scheint Die recht ähnlich zu sein... auf der anderen seite aber ist er noch etwas kleiner als Kyo^^° Was haltet ihr davon?

Ya mata ne Phibby & Aoide

Kapitel 7: Ist er... ?

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 06/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Die indes hatte sich angezogen und die Nummer seiner alten Flamme rausgesucht. Nun stand er vor dem Telefon, wählte unsicher, während er den Hörer ans Ohr hielt.

"Moshimoshi, Yoshika desu..." meldete sie sich freundlich. Sie hatte Dies Nummer nicht eingespeichert, so dass sie nicht sah, wer sie da anrief.

"Ähm... ja... also... Andou Daisuke desu...", murmelte dieser etwas unsicher, aber auch verlegen. Räusperte sich leicht.

"Die! Mensch, von dir hab ich ja ewig nichts mehr gehört. Wie gehts dir?"

"Ganz gut...", antwortete der, versuchend ruhig zu bleiben: "Und dir?"

"Soweit, ja..." Sie lächelte, auch, wenn sie sich unwohl fühlte, immerhin gab es eine 90 %ige Wahrscheinlichkeit, dass sie mit dem Vater ihres Sohnes sprach. "Was verschafft mir die Ehre?"

"Nun...", Die seufzte leise auf: "Ich hab... Besuch hier... äußerst... interessanten Besuch... scheint wohl dein Sohn zu sein..."

"Mein...?" Sie seufzte. "Sorry, Die, echt...Schick ihn zu mir, ich kümmer mich drum...Aber wie zum Teufel ist er an deine Adresse gekommen?"

"Keine Ahnung... er meinte was von sucht seinen Vater... und die Adresse die er mir gezeigt hat war die von... naja... von mir... Tomoko-san... er... er ist... er ist doch 15 ich meine... also..."

Die etwas ältere Frau atmete tief durch. "Es...ist durchaus möglich, ja..."

"Ich...", Die schluckte schwer: "Warum... warum hast du denn dann nicht nach... weiß nicht... nach nem Test gefragt..."

"Wie hätte das denn ausgesehen? Damals, mein ich. Und später..." Sie lachte. "DU hättest nie so gedacht, aber Leute, die dir wichtig sind. Wer hätte denn nicht gedacht, dass ich dir eine Jugendsünde unterjubeln will?"

"Aber... ich mein... würde es denn passen? Wir waren schließlich nur 4 Monate

zusammen... aber... ich... ich hatte... schon das Gefühl, dass er mir in dem Alter sehr ähnlich sieht..."

"Es würde sehr gut passen. Es muss so der letzte Monat gewesen sein. Sicher, es hätte auch Kai sein können, aber...Nun ja, er ist unfruchtbar. Abgesehen davon....Er sieht dir wirklich sehr ähnlich..."

"Ich... also... dann... ich... hättest du etwas dagegen, wenn... also...", er schluckte schwer: "... wenn ich so nen Test machen lassen würde?"

"Ich hätte nichts dagegen. Ich hoffe nur, dass du in deinem Umfeld keine Probleme bekommst....Und Taka erst recht nicht..."

"Was meinst du mit... Problemen?", fragte Die leise, beinahe sanft.

"Ich kann mir nicht vorstellen, dass euer Management begeistert ist. Und Kao erst recht nicht. Ich will nicht, dass mein Sohn irgendwelchen negativen Einflüssen ausgesetzt ist, weil Menschen in deiner Umgebung glauben, dass ich versuche dir was anzuhängen, verstehst du?"

Kaum hörbar seufzte Die auf, schüttelte für sich selbst den Kopf: "Darüber wirst du dir keine Gedanken machen müssen... ich glaube nicht, dass die nach Saku noch irgendwas schockiert zudem... offiziell wird das nichts werden, ja?"

"Wer ist Saku?" fragte sie sofort nach, lächelte dann. "Das war mir klar, Die. Und ich hätte es nie verlangt oder auch nur erwartet."

"Oh... ich weiß nicht wie gut du die Band noch kennst, aber Saku ist Kyos Sohn... er ist jetzt 17 geworden.", antwortete der Gitarrist ruhig, bevor er sanft meinte: "Das bedeutet aber nicht, dass - wenn er denn meiner ist - dass ich mich nicht um ihn kümmern werde."

"Oh...Also wärst du nicht der erste, wie?" Sie lächelte leicht. "Das hab ich auch nicht gesagt."

"Nein...", Dies Stimme war sanft und liebevoll als er von Kyo sprach: "Und Kyo kommt sehr gut mit ihm klar... sie sind sich sehr ähnlich."

"Das hört sich doch gut an..." Sie stockte. "Ano...Du hast aber keine Freundin oder so? Ich mein, so was kann ne Beziehung ziemlich belasten..."

Leise musste Die auflachen: "Wird es eher nicht... ich hab zwar ne Beziehung, aber wir kennen das Problem schon..."

Oh...Also..hast du schon ein Kind im Haus?"

"Jap... Saku eben...", antwortete Die amüsiert, gespannt, ob Tomoko jetzt verstehen würde.

"Sa...STOP!" Sie massierte ihre Schläfe: „DU BIST MIT NEM KERL ZUSAMMEN?“

Und ein lautes Lachen war zu hören, während der Rotschopf nickte: "Hai... hat ja lang gedauert, Tomo... normalerweise bist du bei so was doch schneller."

"Uff..." Sie grinste. "War ich so schlecht oder ist er so gut?"

Leise lachte er auf: "Er war so gut... außerdem..." Er wurde ernst, wusste er doch, dass Tomoko lediglich eine Ablenkung von Kyo gewesen war.

"Außerdem?" Hackte sie nach. Sie war schon immer neugierig gewesen.

"Vergiss es...", murmelte Die verlegen, wollte er der etwas Älteren doch nicht weh tun.

"Spielverderber..."

Die brummelte leise, zögerte dann kurz, murmelte aber schließlich: "Bin schon ziemlich lang in ihn verknallt gewesen."

"Ahhh..." Sie grinste. "Oh, ich mochte dich immer gern, Die, aber verliebt war ich nie in dich...Wenn dir das hilft..."

Erleichtert atmete der Jüngere auf: "Na ein Glück... ich... naja... du warst halt ne Ablenkung, ne..."

"Naja, das zwar nicht, aber was nettes für zwischendurch...Und so, wie ich mich erinnere, was sehr nettes..."

Leise lachte Die auf: "Oder eben eine sehr nette Ablenkung... und eine ganz gute übrigens..."

"Na dann dank ich schön..." Sie lachte leise. "Ist Taka noch bei dir?"

"Mhm...", Die nickte: "Ist er... soll ich ihn gleich heimbringen, oder kann ich mit ihm zum Vaterschaftstest?"

"Kannst du machen, wie du willst. Er hat nen Schlüssel, ich muss nachher noch mal weg."

"Ok...", nickte Die und lächelte: "Dann bis denne würde ich sagen, oder?"

"Ja, ich denke, man hört noch häufiger von einander..."

"Bestimmt...", antwortete der Gitarrist, bevor er mit einem 'Bis dann' auflegte, sich dann zu den beiden Anderen ins Wohnzimmer gesellte.

Kommentar der Autoren:

Nun ja... die wahrscheinlichkeit, dass Taka Dies Sohn ist steigt... aber was sagt der Vaterschaftstest? Ja oder nein?

Wir hoffen es gefällt euch^^ lasst ein paar Kommis da

ya mata ne Phibby & Aoide

Kapitel 8: Hohe Wahrscheinlichkeit

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 07/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Neugierig sah Kyo zu seinem Freund. "Und?" Er hatte sich gut mit dem Kleinen unterhalten, war nun neugierig, was Die herausgefunden hatte.

Der seufzte leise, sah Kyo dann mit einem schiefen Grinsen auf den Lippen an: "Es ist nicht unwahrscheinlich... wäre wohl gut nen Test machen zu lassen..."

"Wie bitte?" er sah Die an, verstand nur Bahnhof, immerhin hoffte er immer noch, dass diese Idee, die sich in seinem Hirn festsaugte, ein Hirngespinnst wäre. "Komm mal mit..." Er zog den Älteren in die Küche. "Und jetzt mal langsam und von vorn."

Der Rotschopf seufzte leise: "Naja... es ist gut möglich, dass er meiner ist... wenn war es im letzten Monat als wir zusammen waren..." Er sah Kyo unsicher an: "Tomo hat einem Vaterschaftstest zugestimmt..."

Tief atmete der Blonde durch, sah auf den Boden. Hatte ihn sein Gefühl also doch nicht getäuscht. "Nun ja...Wow..." Er lachte leise. "War ich also nicht der einzige, der nen Volltreffer gelandet hat..." Er sah Die an, streckte ihm die Hand entgegen. "Komm her..." Seine Stimme war sanft, liebevoll, konnte er sich doch denken, dass Die ziemlich geschockt war.

Die schluckte schwer, nahm Kyos Hand entgegen, sah diesen aber dennoch unsicher an: "A... ano... bist du mir böse?"

"Ach was..." Sanft zog der Jüngere seinen Freund an sich, nahm ihn sacht in den Arm. "Wieso sollte ich. Du hast ihn mir ja nicht mit Absicht verschwiegen oder so..." Sanft küsste er den hals des Älteren. "Anata? Es ist gut.... Lass dich fallen, Liebes, ich weis, dass das nicht leicht für dich ist..."

Zittrig atmete Die durch, ließ sich dann etwas in die Arme seines Liebsten fallen: "Hai... es... es ist schon was anderes, wenn es um den eigenen geht..."

"Den eigenen was?", durchbrach die leise Stimme des Jungen die Stille die nach Dies Worten eingetreten wahr. Er hatte es allein im Wohnzimmer nicht mehr ausgehalten, sich die ganze Zeit gefragt, worüber die beiden Männer reden mochten.

Liebevoll küsste Kyo Dies Schläfe, lies ihn nicht los, als der Junge eintrat, hielt ihn mit sanfter Gewalt an seinem Platz, streichelte, kraulte sanft dessen Haar. "Ich weis,

Liebes..." er wandte sich an den Kleinen, lächelte leicht. "Den eigenen Sohn..."

Unsicher, hob Die aber dennoch den Kopf, sah verlegen zu Kaotaka, als dieser fragte: "Und... und wie darf ich das verstehen?"

Liebevoll küsste Kyo Dies Hals, strich ihm sacht mit einer Hand durch den Nacken, während die anderen den Älteren sacht an ihn gedrückt hielt. "Dass Die mit ziemlich großer Wahrscheinlichkeit dein Vater ist..."

Unsicher beobachtete Taka, wie Kyo den Rotschopf liebkoste und stockte... starrte Kyo ungläubig an, als er dessen Worte hörte: "Bitte?"

Kommentar der Autoren:

Tja. Ob er es echt ist weiß man immer noch nicht, aber zumindest weiß Taka schon mal, dass es nicht unwahrscheinlich ist. Der arme Kerl^^° Wir hoffen euch hat der part gefallen und ihr lasst ein paar Kommis da. Btw. Ich hoffe ihr verzeit, dass der part etwas länger gedauert hat, aber das pic hat mich etwas in beschlag genommen: <http://animexx.onlinewelten.com/fanarts/output/?fa=1247564&sort=zeichner>

ya mata ne Phibby & Aoide

Kapitel 9: Bist du wirklich?

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 01/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Leise lachend schlang er beide Arme um Dies Hüfte, ließ den Älteren seinen Kopf auf seiner Schulter ablegen. "Du hast dich nicht verhört. Es besteht durchaus Grund zu der Annahme, dass du Dies Sohn bist..."

"A... aber ich... also... warum... ich meine...", stotterte Taka vor sich hin, bevor Die ihn ernst ansah und sanft unterbrach: "Deine Mutter und ich waren in der Mittelschule zusammen und sie meinte, dass es vom Zeitraum her sehr gut hinkommen würde."

Seufzend sah er zu dem Jungen, dann zu Die, drückte sich hoch, so dass er ins Ohr seines Rotschopfes sprechen konnte. "Die, nimm ihn dir, verfrachte ihn ins Wohnzimmer und auf ne Couch. Der kippt gleich um. Ich bring was zu trinken, hai?"

Leicht nickte Die, löste sich dann sanft von Kyo, wandte sich zu dem Jungen um, hielt ihm leicht unsicher die Hand hin: "Wollen wir uns ins Wohnzimmer setzen? Und dann reden?"

Unsicher nickte der Junge, begleitetet die, setzte sich. "Und...sie...du... bist wirklich mein Vater?"

Der Gitarrist setzte sich neben den Jüngeren, nickte dann aber leicht: "Ich nehme es an... zumindest ist es sehr wahrscheinlich... weil... abgesehen davon, dass es zeitlich passt..." Er lächelte leicht: "Du siehst mir ähnlich, als ich so alt war wie du..."

"Und wie..." Steuerte der Blonde bei. "Das ist schon fast unheimlich..."

Überrascht sah Die auf, lächelte sanft, als er Kyo sah: "Bist ja schon da..." Dann wandte er sich wieder dem Jungen zu, sah diesen besorgt an: "Alles ok? Hast... hast du irgendwie fragen, oder so?"

Verwirrt schüttelte der Junge den Kopf, nahm dankend das Getränk aus Kyos Hand. Sah dankend zu Kyo, als dieser sagte "Lass ihm etwas Zeit, Anata..."

"Hai..." Nickte Die, sah Taka dann aber dennoch fragend an: "Ano... ist es ok, wenn wir einen Vaterschaftstest machen würden?"

Er sah den Kleinen nicken, setzte sich hinter Die auf die Rückenlehne der Couch, streichelte ihm sanft den Nacken. "Wenn du willst können wir auch etwas damit

warten..." Schlug er vor, sah der Junge für ihn doch leicht überfordert aus.

"Das liegt ganz bei dir..." Stimmte Die ruhig zu, auch wenn ihm eine baldige Gewissheit sehr am Herzen lag. Doch die leise Frage des Jungen riss ihn aus dem Konzept: "Ihr seid zusammen, oder? Hab ich mich also nicht getäuscht gehabt..."

Leise lachte der Blonde, sah Die an. "Hat Saku auch gesagt, erinnerst du dich?" Er sah grinsend zum Sohn seines Freundes. "Ja, sind wir..."

Die nickte leicht: "Hai... müssen wohl mehr aufpassen..." Dann sah er neugierig zu dem Jungen: "Sag mal... darf ich fragen was du für Hobbies hast?"

Schüchtern sah er zu Boden. "Ähm... Gitarre spielen und singen..." Bevor er doch neugierig aufsah. "Wie...lang seid ihr zusammen?"

Die grinste: "Kommt mir bekannt vor..." Dann aber stockte er und sein Grinsen wurde verlegen: "Na ja... etwa 4 Jahre..."

"Es sind zwar fast 5, aber macht ja nichts..." Flötete der Blonde grinsend, gab Die einen sanften Klaps.

Der grinste schief: "Na ja... etwa 4 heißt für mich, dass wir die 5 noch nicht überschritten haben..." Er sah auf den Kalender: "Ich könnte natürlich sagen: 4 Jahre, 10 Monate und 28 Tage..."

Liebevoll küsste er Dies Ohr. "Das ist das positive an ihm...Daten vergisst er nicht..."

Groß starrte Taka seinen, nun wohl wirklich, Vater an: "Äh... ja... und schnell rechnen."

Der Blonde grinste. "Er ist brilliant, auch, wenn er das gut zu verstecken weiß..."

Die errötete leicht, schüttelte ungläubig den Kopf: "Bin ich nicht!"

"Nein, nur nicht..." Er grinste, küsste Dies Schläfe. "Er untertreibt..."

Und auf das von Die genuschelte 'Baka' konnte Taka nicht mehr anders als laut zu lachen.

Auch Kyo lachte leise in Dies Ohr, küsste es sanft. "Ich hab dich auch lieb..."

Kommentar der Autoren:

Ich weiß ich weiß... es hat mal wieder ewig gedauert... gomen *entschuldigend anguck* und dann is der part auch noch nicht mal besonders lang... aber naja... ich bemühe mich den nächsten möglichst schnell hochzuladen. Wir hoffen er hat euch gefallen und lasst ein paar Kommis da

ya mata ne Phibby & Aoide

Kapitel 10: Wahrscheinlichkeit 99,9%

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 09/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Sanft massierte Kyo die Schultern seines Freundes. "Du musst ihn aufmachen, ok? Es bringt nichts, einen geschlossenen Brief anzustarren."

"Ich... aber Kyo... was...", Die schluckte schwer: "Ich mag ihn... was wenn ich es doch nicht bin?"

"Wenn du es nicht bist, kannst du ihn immer noch sehen, Liebling....Als eine Art Onkel oder so was..." Sanft küsste er die Schläfen des Älteren. "Nun mach ihn schon auf, Liebes..."

Fest biss sich Die auf die Unterlippe, nahm den Brief abermals in die zitterigen Hände, während er nach dem Brieföffner griff. Diesen ansetzte und schließlich durchzog. Dann legte er ihn beiseite um mit einer Hand den Bogen Papier herauszunehmen. Ihn raschelnd auseinander zu falten.

Unsicher, ängstlich überflog er ihn, bis er schließlich die wichtigste Stelle erreichte. Prompt schien alle Kraft seinen Körper zu verlassen und er ließ den Bogen auf den Tisch sinken, starrte beinahe leer gerade aus.

Lächelnd strich der Blonde über den Rücken des Älteren, hatte das Ergebniss- in Folge eigener Erfahrung - doch schneller gefunden. "Freu dich doch..."

"Ich... ich...", Die schluckte schwer, leckte sich über die Lippen: "Tu ich nur... es... es ist irgendwie so... so unglaublich..."

Sacht drückte er den Älteren in einen Stuhl, setzte sich breitbeinig auf dessen Schoß, küsste ihn tief und innig. "Ich weis..."

"Kyo... ich... was denkst du?", fragte der Rotschopf leise, bevor er den Kuss erwiderte.

Der Blonde lächelte, strich sanft durch die langen Haare Dies. "Dass du einen hervorragenden Vater abgeben wirst und dass Taka sich bestimmt gut mit Saku versteht..."

"Dankst... denkst du wirklich?", hoffnungsvoll sah der Rotschopf auf.

"Sicher..." sanft küsste er die Stirn Dies. "Ganz sicher..."

"Danke...", flüsterte der.

Kommentar der Autoren:

Er ist es also doch *g* Daidai is Papa^^ genauso wie Kyo... mal sehen, wie der Sohnemann auf die Neuigkeit reagiert^^.

Wir hoffen es hat gefallen und lasst ein paar Kommis da

ya mata ne Phibby & Aoide

Kapitel 11: Taiwan?

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 10/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Mit vor Nervosität leicht zitternden Händen stand Die vor dem Haus, seiner ehemaligen Schulfreundin und deren... er stockte, korrigierte sich innerlich... nein ihrer beider Sohn... und das würde er diesem wohl heute mitteilen... und trotz allem fürchtete er irgendwie seine Reaktion.

Kyo seinerseits hatte Die auf eigenen Wunsch hin allein gehen lassen, vertrat ihn bei einer Sitzung des Managements, wofür er sich zum xten Mal innerhalb weniger Minuten verfluchte. Was die auch immer labern mussten...

Unterdessen hatte sich der Rothaarige Gitarrist endlich dazu durchgerungen zu klingeln und nun wartete er darauf, das ihm geöffnet wurde.

Lächelnd machte sie die Tür auf, sah den Älteren ungläubig an. "Die? Hi...Äh...komm rein?"

"Ano... Hi Tomoko...", murmelte der Rotschopf verlegen während er eintrat, denn trotz dessen, dass er in den letzten Tagen mit Kaotaka Kontakt gehabt hatte war dessen Mutter bisher außen vor geblieben.

"Was führt dich her?" Fragte sie, nachdem sie die Tür geschlossen hatte.

"Hm... also... heute kam der Brief von der Untersuchung und so...", antwortete der Gitarrist leise.

"Und?"

"Ich... naja... ich bin wohl wirklich sein Vater..."

Sie atmete tief durch, lies sich auf die Treppe sinken. "Und jetzt?"

Der Gitarrist lehnte sich gegen die Wand und zuckte unsicher die Schultern: "Ich... ich weiß nicht... aber ich... ich hätte gern mehr von ihm... wenn das ginge..."

"Sicher geht das..." Sie seufzte. "Nur wird das in nächster Zeit schwer..."

"Warum?", fragte er leise, sie verunsichert ansehend.

"Weil ich ins Ausland muss. Taiwan, in 4 Wochen. Heute erfahren..."

"Oh... und was machst du dann mit Taka?"

"Das ist das Problem. es wäre mir lieber, wenn er hier bleiben könnte, ich hab aber keinen, der ihn nehmen will oder dem ich ihn so lang zumuten kann."

Kurz überlegte Die, bevor sich ein schiefes Grinsen auf seine Lippen schlich: "Doch... hast du..."

"So? Wo denn? Ich will ihm das eigentlich nicht zumuten..."

"Was zumuten?", fragte Die leise zögernd.

"Naja, nach Taiwan, fremde Sprache, fremde Schule, neue Freunde...Damit tut er sich eh schwer..."

"Das meinte ich doch gar nicht...", murmelte der große nicht mehr so junge Mann leise: "Ich dachte mehr daran... naja... er ist mein Sohn, oder? Und auch wenn er es nicht wäre... er ist ein lieber Kerl, also..."

"Du? Willst ihn nehmen?" Sie schwieg. "Und Kyo?"

Der Gitarrist nickte leicht: "Hai... ich würd mich freuen und Kyo hat bestimmt nichts dagegen... ich mein... unser Haus ist groß und bald kommt ja auch Saku für ein paar Monate zu uns... also... Gesellschaft hätte Taka auf jeden fall..."

Sie seufzte, lächelte Die müde an. "Wenn das klappen würde wär das echt super..."

Vorsichtig trat der Rotschopf auf sie zu, nahm sie sanft in den Arm: "Bestimmt... und Tomo... Danke..."

"Ach was, ich habe zu danke..." Sie drückte ihn an sich. "Es ist doch einfacher, wenn man zu zweit ist..."

Doch Die schüttelte den Kopf, grinste etwas: "Dafür hab ich mich nicht bedankt... danke dafür, dass es ihn gibt..."

Sie lächelte. "Daran gab es nie Zweifel, Die. ich hätte ihn nie abgegeben oder abgetrieben. Nie."

"Und dafür Danke... und das er so ein lieber Junge geworden ist..."

"Ach was, das hat er schon ganz gut allein hingekriegt..."

Lieb lächelnd löste sich Die von ihr: "Er ist jetzt in der Schule, oder? Würdest du mir während wir auf ihn warten ein bisschen erzählen?"

"Sicher..." Sie führte Die ins Wohnzimmer. "Was willst du wissen?"

Leise lachte Die, während er sich setzte: "Alles?"

Sie lächelte. "Irgendwas Spezielles? Damit ich weis, womit ich anfangen kann..."

"Hm... vielleicht war er schon immer so ein lieber Kerl?"

"Ja, furchtbar unkompliziertes Kind. Ich konnte ihn mit zur Arbeit nehmen..." Sie lächelte. "Leider...Nun ja, vielleicht ist er etwas zu lieb..."

"Wieso das?", fragte Die unsicher

"Er hat nur wenig Freunde und wird wohl ziemlich gehänselt...Aber was will ich machen? Ich kann ja schlecht zur Schule gehen und jedem, der mein Baby anfasst eins auf die Finger geben..."

Leicht nickte der Gitarrist: "Hai stimmt schon..." Er seufzte: "Naja... mal schaun vielleicht lernt er ja ein bisschen Selbstbewusstsein von Saku, wenn man die beiden miteinander bekannt macht, vielleicht wird es dann was..."

"Hoffentlich..." Sie nickte zustimmend, lächelte. "Vielleicht ist es gar nicht so schlecht für ihn mal ne Zeit bei dir zu leben..."

Fragend legte Die den Kopf schief: "Wieso das?"

"Naja, mal mit Männern im Haushalt, ein 'großer Bruder'...Schaden kanns nicht..."

Leise lachte der Rotschopf und nickte: "Hai... ansonsten irgendwelche Peinlichkeiten, die ich wissen müsste?"

"Hm..... Naja, er findet dich ganz toll..." Sie grinste. "Kyo übrigens auch..."

"DAS hab ich schon gemerkt, als ich ihm aufgemacht hatte...", grinste der Rotschopf.

Leise lachte sie. "DAS Gesicht hätte ich gern gesehn..."

"Oh... es war lustig, vor allem, weil wir gerade aus der Badewanne kamen...", lachte Die amüsiert.

"Das wiederum will ich jetzt nicht so genau wissen..."

"Das dachte ich mir...", lächelte Die und wollte gerade etwas sagen, als ihn das öffnen der Haustür, ebenso wie ein gerufenes 'Tadaima' unterbrach.

Kommentar der Autoren:

Und wieder lange gedauert und wieder recht wenig passiert^^° sorry ich bemühe mich das nächste Kapi schneller fertig zu machen^^° Wir hoffen es hat gefallen und lasst

ein paar Kommis da

ya mata ne Phibby & Aoide

Kapitel 12: 'Hochwasser'

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 11/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...€Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Freundlich sah Tomoko auf, dann zu Die. "Ich würde sagen, du gehst mal deinen Sohn begrüßen, oder?"

Unsicher sah Die sie an, schluckte dann schwer, nickte aber schließlich fest, als er sich erhob und in den Flur trat, den Jungen dort verlegen anlächelte: "Ohayo, Taka..."

"Huch?" überrascht, aber auch neugierig sah er zu Die auf. "Was machst du denn hier?"

Der Gitarrist grinste schief: "Naja... ich hab heut nen Brief bekommen und dachte ich komm mal besser selbst vorbei..."

"Ok?" Er sah den Älteren fragend an. "Was für einen Brief?"

"Naja... von dem Ergebnis wegen dem Vaterschaftstest...", antwortete der leise.

Schwer schluckte der Junge, sah den Älteren an. "Und?"

Unsicher knabberte der auf seiner Unterlippe, zuckte etwas hilflos die Schultern: "Naja... sieht wohl so aus, als wär ichs wirklich..."

Ein Strahlen machte sich auf dem Gesicht des Jungen breit und er warf sich - ganz entgegen seiner normalerweise zurückhaltenden Art - in die Arme seines Vaters.

Der zunächst etwas geschockt und perplex zurückstolperte, sich dann aber wieder fing. Er schluckte schwer, schloss dann gerührt die Augen und umfing seinen Sohn zärtlich, drückte in liebevoll an sich, während er um Worte rang.

"Dad..." Vorsichtig probierte er das ungewohnte Wort aus, sah vorsichtig zu Die hoch. "Wirklich?"

Eine etwas verlegene Röte schlich sich in Dies Gesicht, als er das Wort hörte und er nickte leicht verlegen: "Hai... Dad... mein Sohn..."

Das reichte ihm um sich fest an den Älteren zu schmiegen, sein Gesicht an dessen Brust zu verstecken und leise stumme Freudentränen zu wienen.

"Hey...", etwas erschrocken sah Die zu dem Jungen hinab, als er die Näße an seiner Brust spürte: "Hey, Taka... Kleiner... was ist denn? Ist doch alles in Ordnung, oder

nicht? Was hast du?"

"Ich...hatte doch nie einen Vater..." Schluchzte er. "Das ist..." Er drückte sich an Die. "Das ist das Beste, was mir je passiert ist..."

"Shh... ist doch ok mein Kleiner, hm? Jetzt bin ich ja da...", flüsterte der Rotschopf zwar etwas hilflos, aber dennoch sehr einfühlsam.

Nickend presste er sich enger an Die. Endlich hatte er einen Vater...endlich...

Schwer schluckte der, drückte den Kleinen nochmal an sich, bevor er sich von ihm löste, ihm sanft die Tränen von den Wangen strich und liebevoll fragte: "Na? Nicht mehr weinen, ja? - Magst du mir nicht mal dein Zimmer zeigen?"

Verstohlen strich er sich die übrigen Tränen weg, nickte. "Kann ich machen..."

"Besser?", hakte Die dennoch sanft nach, auch wenn ihn sehr interessierte, wie sein Sohn bisher gelebt hatte.

"Hai..." Kaotaka nickte. "Ano...Nicht erschrecken, hai? Weil...Mein Zimmer ist klein und...Naja, Poster, ne?"

Der Rothaarige lachte leise auf, strich sanft durch das rotschwarze Haar: "Keine Sorge... wird schon nicht so schlimm sein, hm?"

"Wenn du das sagst..." Er dropte leicht, führte Die in sein Zimmer. "Bitte..."

Der sah sich um, nickte hin und wieder amüsiert, oder zufriedene, bis sein Blick auf die Gitarre in einer Ecke fiel: "Hm... ne Kao-Imitation, oder?"

"Ja...Ganesa ist zu teuer..." Er sah auf den Boden, lächelte. "Aber klingen tut die auch gut..."

Ein grinsen huschte über Dies Gesicht. Da wusste er doch schon mal das passende Geburtstagsgeschenk für den Jungen: "Das glaub ich dir... wann genau bist du eigentlich noch mal geboren?"

"August, warum? 15. August..."

"Hm...", Die überlegte: "Der ist ja schon mehr als n halbes Jahr her... da bist du 15 geworden, nicht?" Und er seufzte innerlich /Da hab ich ja einiges nachzuholen.../

"Genau..." Er lächelte. "Sozusagen ein nachträgliches Geburtstagsgeschenk für die letzten 15 Jahre..."

Leise lachte Die auf: "Also wünschst du dir was besonderes so nachträglich?"

Der Junge schüttelte den Kopf, lächelte. "Nein, der steht schon vor mir, der Geburtstagswunsch..."

Etwas perplex blinzelte Die, konnte dann aber nicht anders, als sanft zu lächeln: "Danke, Chibi... aber was richtiges bekommst du noch... keine Sorge..."

"Muss nicht..." er lächelte. "Ich hab nen tollen Dad, das reicht schon..."

Doch Die schüttelte bestimmt den Kopf: "Ne... ich komm mir sonst irgendwie... schäbig vor..."

"Ach was..." er grinste. "Du bist toll!"

Ein breites für ihn typisches Grinsen, dann öffnete der Rotschopf die Arme: "Komm her Chibi..."

Lächelnd trat er auf seinen Vater zu, ließ sich zufrieden seufzend in die Arme nehmen, kuschelte sich fest an die muskulöse Brust an.

Während Die den Jungen sacht an sich drückte, sich aber bald wieder löste: "So... und jetzt erzähl mal ein bisschen was über dich..."

Schüchtern sah er seinen Vater an. "Was denn?"

Der Dir en grey-Gitarrist zuckte zunächst etwas hilflos die Schultern, grinste dann aber verlegen: "Naja... Kyo meinte du spielst in der Schulband."

Vorsichtig, wenn auch errötend nickte Taka. "Ja, aber wir sind nicht so gut wie die A-Band... lange nicht, der Sänger ist total toll... einfach nur cool..."

Fragend legte der Gitarrist den Kopf schief: "So? Warum das denn? Ihr seid doch bestimmt nicht schlecht, oder?"

"Nein, das nicht..... Aber die sind halt wesentlich besser..."

"Hm... erzähl mal...", forderte der junge Mann sanft auf.

"Naja, wir sind nicht schlecht.....Aber deren Sänger.....Man, der is so gut..."

Leicht nachdenklich legte Die den Kopf zurück: "Hm... wirklich so gut? Was kann der denn besonders gut singen?"

"Ja, Tsuda ist echt super...ich hab noch nie jemanden gesehen, der besser singen kann als er...Also, jemand, der kein Profi ist..."

"Tsuda?", Die blinzelte etwas ungläubig: "Ano... doch nicht etwa wie in Tsuda, Saku... oder?"

"Äh...doch, warum? Warum kennst du den denn?"

Zunächst leise, dann immer lauter begann der Rotschopf zu lachen während er, die

Frage seines Sohnes heftig bejahend nickte.

Etwas verängstigt, dann schmollend sah er seinen Vater an. "Mou, Dad...Jetzt sag: Woher kennst du ihn..."

Dieses doch so natürliche 'Dad' ließ den großgewachsenen Gitarristen verstummen und er sah seinen Sohn sanft an, bevor er ihm durch die Haare wuschelte: "Woher? Naja Chibi... Saku wird in zwei Wochen wohl ebenfalls zu mir und Kyo ziehen..."

"WAS?" Fast schon panisch sah er Die an. "Aber...warum das denn?" Es war für ihn fast noch peinlicher, einem so realen Vorbild wie Saku gegenüber zu stehen, wie einem so unrealistischen wie Kyo.

Die zwinkerte: "Naja... weil seine Mutter versetzt wird, er aber ja bald auf diese neue Schule geht... ich weiß nicht, ob du gehört hast, dass er bei der Musikschule angenommen wurde. Und dann... Kyo will auch mal was von seinem Sohnmann haben..."

"Kyos...Sohn?" er starrte Die mit weit aufgerissenen Augen an. "Na..." er räusperte sich. "Zumindest erklärt das die Stimme..."

Sacht strich der Gitarrist über Takas rotschwarzen Haarschopf und nickte: "Hai... schon etwas zumindest... apropos..." Ein etwas fieseres grinsen schlich sich auf sein Gesicht: "Hättest du nicht etwas Lust den zu ärgern?"

"Ä...Ärgern?" Er sah etwas erschrocken zu seinem Vater auf. "Ich...will nicht, dass er sauer auf mich ist..."

Der schüttelte etwas den Kopf: "Das wird er schon nicht. Nur so ne kleine Herzattacke könntest du ihm beschenken. Ich dachte mir nämlich mehr so, weil doch niemand weiß, dass Kyo Sakus Vater ist, dass du ihm Grüße bestellst... weil wir würden Saku wohl bis in zwei Wochen kaum zu Gesicht bekommen."

"Hm..." er legte den Kopf schief. "Also...lustig wärs bestimmt..."

"Sag ich doch... außerdem...", er sah Taka etwas unsicher an: "Miteinander klarkommen müsstet ihr wahrscheinlich..."

"Warum das?" Ging er doch davon aus, dass er seinen Vater ab und zu mal zwischendurch zu Gesicht bekommen würde.

"Naja... deine Mum ist wohl demnächst für 2 Monate weg... Job-technisch... und... da ist eben die Frage, wohin... und ich würde dich eigentlich schon ganz gern richtig kennenlernen und... naja so Vater-Sohn technisch halt was aufbauen...", murmelte Die verlegen errötend.

"Ich? Zu euch? Zusammen mit Tsuda?" Er sah seinen Vater Ungläubig an. "Dein Ernst?"

Unsicher nickte der Ältere: "Hai... aber... aber wenn du nicht willst... also du musst

nicht... aber... wäre halt schön nur... eben... notfalls finden wir ne andere Lösung..."

"Klar will ich!" Er umarmte seinen Vater fest. "Ich dachte, ich seh dich nur alle paar Wochen, weil du ja bestimmt voll viel zu tun hast und so...Ne, das is voll cool so..."

Ein verlegenes Lächeln schlich sich auf das Gesicht des großen Mannes und er strich sanft durch das weiche Haar des Jungen: "Dann ist gut... ich freue mich dich richtig kennen lernen zu können." Er stockte, drückte den Kleinen dann sacht an sich: "Und ich hoffe es gefällt dir bei uns, ja?"

"Bestimmt..." er lächelte, wenn auch etwas schüchtern, zu seine Vater hoch. "Du und Kyo, ihr seid doch total toll..."

"Naja... das würde ich jetzt nicht grad behaupten...", murmelte Die sich etwas verlegen über die Nase reibend, bevor er sich wieder in dem Zimmer umsah, dann den Jungen vor sich betrachtete. Dabei etwas nachdenklich werdend, fiel ihm doch durchaus auf, dass - obwohl Taka nicht besonders groß war - bei seinen Hosen bald Hochwasser herrschen würde und der Junge allgemein sehr genügsam zu sein schien, etwas was eindeutig darauf hin deutete, dass Tomoko ihm offenbar nicht viel bieten konnte und es verursachte in Die ein mehr als schlechtes Gewissen: "Von wem hast du die Gitarre eigentlich bekommen?"

"Ich hab das Geld gespart, Geburtstage, weißt du? Und..Naja, Oma und Opa haben was dazu getan..."

Leicht, etwas zögernd nickte Die: "Hai... verstehe..." Er überlegte etwas... eigentlich... er war sein Vater, also sollte er ja wohl dafür sorgen, dass sein Sohn passende Anziehsachen hatte, oder? Nur wie vorschlagen, ohne beleidigend zu werden... und nur zögerlich fragte er: "Gehst du eigentlich oft weg? Mit Freunden und so?"

"Nein, ich hab nicht viele Freunde und mit Kanya bleib ich meistens zu Hause."

"Hm... Warum denn nicht? Und wer ist Kanya?", fragte Die neugierig, aber sanft, merkte er doch, dass der Junge oft verletzt worden zu sein schien.

"Kanya ist mein bester Freund... naja, eigentlich auch mein einziger...Und...Naja, ich weis nicht, mein Klamotten, weist du..Ich will nicht, dass Kanya komisch angeguckt wird, wenn er mit mir rausgeht...Er würds trotzdem machen, deshalb sag ich immer, dass ich lieber ne DVD gucken will oder so..." Er wurde etwas rot, sah auf den Boden. Aber...Die war doch sein Vater, dem konnte er das doch sagen...oder?

"Aber?", fragte der sanft, ahnte er doch, dass das nicht alles war, was den Jungen bewegte.

"Was aber?" Er sah zu seinem vater auf, wusste nicht, worauf der anspielte.

"Naja... aber du würdest schon mal gern raus gehen, hm?"

"Schon..." Er wurde leicht rot. "Aber...Naja, du weist schon..."

"Klamotten, hm?", fragte Die sanft, bevor er seinem Sohn zuzwinkerte: "Ich glaub da hab ich eine Idee..."

Fragend sah er seinen Vater an, wusste er doch nicht, was der meinte.

Leise lachte dieser auf, verwuschelte Takas Haare: "Ich hoffe du hast nichts gegen ne kleine Shoppingtour mit mir und einem aufgedrehten etwas?"

"Hä?" War die wenig intelligente Antwort, die deutlich die Verwirrtheit des Jungen zeigte.

"Nun... da ich denke, dass dein Kleiderschrank einer dringenden Überholung bedarf... und ich was solche Sachen angeht total unbegabt bin...", Die zwinkerte amüsiert: "Wie wäre es, wenn du und ich uns Toshiya schnappen... und einkaufen gehen? Der sorgt nämlich immer für passende Outfits und so bei uns..."

"To...Toshiya?" Er sah Die hilflos an. "Aber...Ich will ihn nicht stören, der hat doch bestimmt auch zu tun..."

Leise lachte Die und schüttelte den Kopf: "Im Moment nicht... der langweilt sich eh, wenn Kao seine Arbeitsflashs hat."

"Was hat...Kaoru- sama damit zu tun?" er fiel automatisch in die Floskel, die er immer nutzte, immerhin hatte er den größten Respekt vor dem schlanken Leader.

"Naja... -sama ich weiß ja nicht aber...", Die hielt sich verschwörerisch einen Finger vor die Lippen: "Die beiden sind zusammen..."

Erstaunt riss er die Augen auf, rieb sich selbige. "Man, da würd ja jedes Yaoi- Fangirl vor Freude tot umfallen..."

Leise lachte der Rotschopf auf: "Vermutlich... aber deswegen bleibt es ja auch geheim, ne?" Er sah Taka neugierig an: "Und? Wäre das ok? Shoppen gehen mein ich?"

"Ähm...klar..." er lächelte etwas müde. "Sorry, aber das ist grad alles etwas...viel..."

Fragend sah Die den Kleinen an: "Also nicht heute, hm? Wann dann?"

"Das ist mir egal, solange nicht jetzt... In ner Stunde oder so?" Damit kuschelte er sich an seinen Vater, hoffte, bei ihm ein wenig Ruhe zu finden.

Leicht nickte der, und umarmte seinen Sohn sanft: "Wollen wir n bisschen... kuscheln, oder so?"

"Hm, so ist schön..." Murmelte der, fest an seinen Vater gedrückt, zufrieden mit sich und der Welt.

"Ok...", nickte der sanft.

Kommentar der Autoren:

Auch hier hat das neue Kapi lange gedauert und fast hätte ich im Mittleren Teil nicht bemerkt, dass mehr als ne Seite gefehlt haben *drops* naja... ist mir zum Glück noch aufgefallen und ihr könnt euch an einem vollständigen und ausnahmsweise geradezu langen Kapi erfreuen. Wir hoffen es hat euch gefallen, ihr hattet schöne Weihnachten. Außerdem wünschen wir euch einen guten Rutsch und ein gutes neues Jahr^^. Wenn ihr schon da seid könnt ihr ja evtl. Auch n paar Kommis dalassen

Ya mata ne Phibby & Aoide *verbeug*

Kapitel 13: Von meinem Vater?

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 12/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Extrem unsicher stand Kaotaka am nächsten Morgen einem Dienstag auf dem Schulflur und beobachtete den, allein an einem Fenster stehenden, Sänger der besten Schulband, die er jemals gehört hatte.

Der Blonde sah aus dm Fenster, seufzte. Er vermisste seinen Freund. Der lag seit einer Woche mit einer eitrigen Angina(1) zu Hause, so dass er ihn noch nicht einmal besuchen konnte.

Tief atmete der kleine Rotschopf noch mal durch, ging dann auf den Blondem zu, blieb kurz vor ihm stehen und sprach ihn leise an: "A... ano... Tsuda-senpai... sumimasen..."

"Hm?" Der Blonde sah auf, lächelte, als er den Jüngeren sah. "Yoshika- kun, richtig? Was gibts?"

Überrascht, dass der Ältere seinen Namen kannte, starrte Taka ihn zunächst nur perplex an, wurde dann leicht rot. Er räusperte sich unsicher, senkte dann den Kopf und meinte verlegen: "Ich... ich soll dich grüßen..."

"So?" Überrascht sah er den Jüngeren an, wandte sich ihm nun ganz zu. "Von wem denn?"

Vorsichtig sah sich Taka um ob auch niemand in der Nähe war, bevor er leise antwortete: "Von deinem Vater..."

"Von meinem...?" Er schnaubte ungehalten, schüttelte den Kopf. "Geh woanders hin dich wichtigmachen, Kleiner!"

Doch der Jüngere schüttelte ebenfalls den Kopf: "Ich meins ernst..."

"Ja, klar. Hey, noch nicht mal ich kenn meinen Vater, klar!? Und jetzt gib Ruhe!"

"Doch...", murmelte Taka und nickte fest: "Noch nicht lange, aber du kennst ihn..."

Mit zusammengezogenen Augenbrauen sah er den Jüngeren an. "Was willst du mir eigentlich sagen? Red endlich und hör auf zu nerven!"

Schwer schluckte der Junge: "Na... das ich dich grüßen soll... sie meinten... das... das

würde dich ärgern... aber... so... also so könnten wir uns kennenlernen... also..."

"Wer ist SIE?"

"Sie... ich meinte zwei Personen... deswegen sie...", brummelte Taka verlegen.

"Und sie wären?" Fragte er gereizt, langsam deutlich genervt.

Nochmal sah sich der Kleinere um, bevor er etwas leiser noch, murmelte: "Naja... der Sänger und einer der Gitarristen der besten Band die es gibt..."

Er hob die Augenbraue, sah Taka zweifelnd an. "Und die wäre?"

Nun langsam doch etwas genervt verdrehte der die Augen: "Na Dir en grey... blöde Frage..."

"Du? Kennst Die und Kyo? Warum?"

"Naja...", Taka wurde nun doch etwas unsicherer: "Mein Dad... also..."

"Dein Dad..." Er seufzte. "Komm schon, Yoshika, sag was, sonst geh ich..."

"Die...", der Jüngere senkte den Kopf, murmelte verlegen: "A... also Die ist... ist mein Dad..."

Fragend zog er eine Augenbraue hoch, fischte nach seinem Handy. "Warte mal eben..."
Damit hatte er Dies Nummer eingegeben, wartete, dass der abnahm.

Kommentar der Autoren:

XPP... tja... irgendwie kann einem Saku schon fast leid tun, so wie Taka da rumgedruckt hat^^ XPP. Wir hoffen es hat euch gefallen und ihr lasst ein paar Kommis da

Ya mata ne Phibby & Aoide

(1) eitriges Mandelentzündung. ansteckend^^

Kapitel 14: Wie Brüder?

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 13/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Jener saß derzeit, komponierenderweise, im Studio, griff aber nach seinem Handy, als er es klingeln hörte, sah dabei aber nicht auf den Display: "Moshimoshi?"

"Hi Die, Saku hier. Sag mal, du Vogel...Hast du nen Sohn? Und verarsch mich nicht, der Kleine sieht dir ähnlich..."

Leise lachte der Gitarrist auf, als er die Worte des Jungen hörte: "Jap... ich hab nen Sohn... baka... hat er dich brav begrüßt?"

Der Blonde seufzte. "Also hast du ihm gesagt, dass er mich ärgern solll...Baka!" er lächelte Taka zu. "Dann mach mal schön weiter mit was auch immer du grad machst und wenns was mit meinem Vater zu tun hat will ich es nicht wissen..." Er grinste. "Grüß ihn schön, hai?"

"Hai mach ich... und wir arbeiten... also keine Sorge... knuddel meinen Sohnnemann mal von mir, ne?", antwortete der Gitarrist und legte damit amüsiert auf.

Grinsend stand er auf, legte auf, knuddelte Taka. "Von deinem Vater." erklärte er, grinste, als er das knallrote Gesicht sah.

Taka unterdessen stand zunächst stocksteif da, grinste dann etwas verlegen: "Gomen nochmal... war seine Idee..."

"Ich weis, kann ja nur von ihm kommen..." er grinste, gab Taka die Hand. "Saku. Und du?"

"Kaotaka...", murmelte der, während er Sakus Hand schüttelte: "Aber alle nennen mich Taka... freut mich..."

"Taka also..." Er grinste. "Du bist Gitarrist in der B- Band, oder?"

Leicht schüchtern nickte der Jüngere: "Hai... auch BG-Sänger... aber... das... naja..."

"Ah ja..." er lächelte leicht. "Cool." Ein leichtes grinsen. "Dies Sohn, was? Naja, hab ich wenigstens nen Bruder, wenn die beiden sich mal wieder mit sich selbst beschäftigen..."

"Bru... Bruder?", fragte Taka unsicher, leicht errötend, bevor er nickte: "Hai.. hab viel von Dad..."

"Hmhm..." Er grinste. "Naja, man kann die beiden doch schon als Ehepaar bezeichnen, nicht?"

"Hm...", ein leicht schiefes Grinsen huschte über Takas Lippen: "Hai... stimmt schon..."

"Siehst du? Benehmen sich wie ein frisch verheirates Pärchen, nur, falls du mal da pennst..."

"Hm...", Taka nickte und grinste schief: "Hai... meine Mum ist demnächst für längere Zeit im Ausland... dann werd ich wohl bei den beiden wohnen."

"Viel Spaß..." er grinste. "Wann? Vielleicht bin ich dann auch da..."

"Mhm... soweit ich weiß schon... ist ab nächster Woche..."

"Ah...Gut, ich zieh heute ein, dann bist du wenigsten nicht allein...." neugierig sah er zu dem Jungen, der etwas ungläubig neben seinem Bruder stand. "Wer ist das?"

Etwas überrascht zuckte Taka zusammen, sah neben sich und entdeckte zu seiner Verblüffung seinen besten Freund: "Ano... das ist mein bester Freund Sato, Kanya... Kanya... das ist... mein... ähm..." Er stockte, wurde etwas verlegen... wusste nicht, wie er weitersprechen sollte.

"Das ist Tsuda, Saku, ich frag mich nur, was du mit ihm zu schaffen hast..." Kanya lächelte. "Versteh mich nicht falsch, das ist super, nur.... Ich hätte nicht gedacht, dass du dich traust, ihn anzusprechen..."

"Äh...Warum sollte er nicht....?"

"Weil ich ziemlich... schüchtern bin...", schlug Taka verlegen vor, bevor er zu Saku sah, leise fragte: "Denkst du es ist ok, wenn ichs ihm erkläre?"

"Äh....Kommt drauf an, ob du für ihn bürgen kannst. Nur...du musst dir sicher mit ihm sein, ne?"

Leicht nickte Taka: "Ok... dann... ich verzieh mich mit ihm mal und erkläre ihm dann... auf dem Flur ist schlecht..." Denn auf diesem wurde es gerade lebhafter.

"K..." Er grinste, wuselte durch Takas Haare. "Bis denn, Otouto-chan..."

Kommentar der Autoren:

Tjaja... mal wieder ewig her, aber ich wollte unbedingt vor der LBM noch hochladen^^°. Wer mich da übrigens besuchen will: Ich bin da am Gackt-Infostand *hüstel*^^.

Zu dem Kapi... Saku und Taka sind iwie süß, oder?
Wir hoffen es hat euch gefallen und ihr lasst vielleicht ein paar Kommis da.

Ya mata ne Phibby & Aoide

P.S. Ich such übrigens ein liebes kleines und vor allem fleißiges Beta-tierchen^^.
Einfach per ENS bei mir melden, wenn ihr Zeit und Interesse habt.

Kapitel 15: Reden? Schweigen?

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 14/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Leicht nickte der, lächelte schüchtern: "Hai bis dann, Aniki..."

"Äh...Aniki? Otouto- chan? Was is?"

Etwas unsicher wandte sich der Junge an seinen besten Freund: "Ano... hier ists n bisschen schlecht, aber... in Kurzform: Wir sind wohl sowas ähnliches wie Stiefgeschwister..."

"Aha..." Er sah seinen besten Freund an. "Dach?" Immerhin wären sie da ungestört.

Leicht nickte Taka, als es zur Stunde klingelte, meinte etwas entschuldigend: "Nach der Schule, ja?"

der Ältere nickte, grinste. "Bio, was?"

"Ich?", Taka nickte leise seufzend: "Ja... sei froh, dass du das nicht gewählt hast..." Auch wenn er etwas traurig war, war dies doch das einzige Fach bei dem er von seinem besten Freund getrennt war.

Er lachte leise. "Sei froh, dass DU kein Physik hast..."

"Bin ich...", nickte Dies Sohn: "Bin ich..."

Lächelnd wuschelte er durch die Haare seines besten Freundes, nickte. "Bis gleich..."

"Hai...", lächelte der und wuselte dann in sein Klassenzimmer und erinnerte sich, als er im Unterricht saß daran, wie sein Vater gemeint hatte, ebenso wie Saku ihm gesagt hatte, dass er es Leuten erzählen dürfe denen er absolut vertraute...

Kommentar der Autoren:

Hm... also erzählt er es Kanya... was denkt ihr wie reagiert der auf diese Neuigkeit? XP. Sagt uns, wenn ihr möchtet, per Kommi, was ihr denkt

Außerdem möchte ich mal wieder auf unseren Fan-Zirkel aufmerksam machen, wenn ihr mögt^^: <http://animexx.onlinewelten.com/zirkel/Farfs-to-Iras-FFs/beschreibung/>

Ya mata ne Phibby & Aoide

P.S. Beta-dank hierfür geht übrigens an: Satoki

Kapitel 16: Kleine Planänderung

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 15/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, Shonen-ai, Shojo-ai, light dark, light Angst

Kommentar: Naja... Nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen, hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in FFs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG.) Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden, gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Nach dem Unterricht wartete Kanya geduldig auf seinen besten Freund.

Der auch bald hinaustrat, dann Kanya unsicher ansah, und zögerte: "Ano..." Er war nämlich schon die ganze Zeit am überlegen, ob er seinen besten Freund nicht lieber gleich vorstellen sollte.

"Ja?" Er sah Taka an. "Ich kann auch warten, wenn du mir nicht jetzt sagen willst, das ist ok, weißt du?!" Und tatsächlich schwang in seiner Stimme kein bisschen Wut oder Enttäuschung mit, nur Neugierde.

Doch der Junge schüttelte nur den Kopf, schluckte schwer, sah dann unsicher zu dem etwas Älteren auf: "Iee... nur... vielleicht... also..." Er atmete tief durch, sah sich nochmals um. Die meisten Schüler hatten das Gebäude bereits verlassen und die restlichen befanden sich, im Gegensatz zu ihnen beiden, am Ausgang, so dass Taka seinen besten Freund fest ansah und leise murmelte: "Ich... ich kenne Tsuda-sempai... also... durch meinen Vater... und sollte Saku von dessen Vater grüßen... der meinen Vater..." Er zögerte, wusste nicht wie er das sagen sollte.

"Vater? Wieso Vater?" Er sah den kleineren an. "Erklär?"

"Ich...", Taka schluckte schwer: "Naja... also... vor vor drei Wochen... hab ich nen Brief von meiner Mutter an meinen Vater gefunden und... ihn halt gesucht..." Er sah nach unten: "Und seit gestern weiß ich halt wer wirklich mein Vater ist..."

Lächelnd umarmte er seinen besten Freund, drückte ihn sacht an sich. "Das ist doch super für dich. Ist er nett?"

"Mhm...", strahlend sah Taka zu dem Älteren auf und nickte: "Hai... sehr!"

Lächelnd wuselte er durch die Haare des Kleinen, klopfte ihm auf die Schulter. "Das ist doch super!"

"Mhm...", der Junge grinste: "Der ist toll... und lustig." Er zögerte kurz, sah den Älteren dann unsicher an: "Ano..."

"Hm?" Fragend legte er den Kopf schief. Er mochte den Jungen, sicher, sonst wäre er nicht mit ihm befreundet. Nein, das war mehr, auch mehr als brüderliche Liebe, das

wusste er. Und er wusste, dass Taka nicht damit klar kommen würde, würde er ihm das sagen, dazu war er zu unsicher...noch.

Davon nicht das geringste ahnend, lächelte Taka schüchtern, fragte, noch immer etwas unsicher: "Ich... ich würde dich gern vorstellen, aber... also... das könnte ein Problem werden deswegen... du müsstest schwören, dass du nichts weiter verrätst, hai?"

"Äh... ok?" Er war etwas verunsichert, lächelte schließlich aber doch. "Wenn du das so willst, Kleiner. Ich schwöre!"

Zufrieden nickte der Junge, wusste er doch, dass er dem Älteren vertrauen konnte. Griff dann fröhlich nach der Hand seines Freundes und zog ihn mit sich, während er erklärte: "Gut... sonst haben nämlich mein Vater, Saku, dessen Vater und ich Probleme..."

"Aha..." Er lächelte. Es war normal, dass Taka seine Hand nahm und umgekehrt. "Na, das wollen wir ja nicht..."

Leicht nickte Taka, und hielt schließlich gemeinsam mit seinem besten Freund vor dem Haus seines Vaters und dessen Freund.

"Wow..." Er sah das Haus einmal ordentlich an. "Dein Vater hat Geld, was?"

Schüchtern nickte der Jüngere: "Hai..." Er zupfte an seiner etwas abgewetzten Schuluniform: "Er... also... er hat auch ne neue für mich bestellt..."

Der Ältere lächelte, drückte den Jungen sanft. "Das ist doch super für dich. Dann hast du nicht nur nen Dad, nein, der ist auch noch lieb und toll und nett und hat das Geld, dir neue Klamotten zu kaufen..."

Taka grinste schief: "Also... mit neuen Klamotten wurd ich gestern schon eingedeckt..." Er kuschelte sich kurz an, nahm dann aber wieder Kanya an der Hand, zog ihn zur Tür und klingelte. Und er war verdammt nervös, wie Kanya reagieren würde.

"Na, die musst du mir dann aber...." Er stockte, als er sah, WER da die Tür öffnete. "...zeigen..."

Kommentar der Autoren:

Dumdidum... jaja ich weiß schon 'kurz' ne? *hüstel* *zur Seite schiel* Aber die große Frage jetzt is ja eher: Wer hat die Tür da jetzt aufgemacht? also... ähm... hoffentlich hat es euch trotz Kürze gefallen und vielleicht hinterlasst ihr ja, wenn ihr wollt, nen Kommentar?

Ya mata ne Phibby & Aoide

Kapitel 17: Takas neues Heim

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 16/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere.

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in FFs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG.) Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.



Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Fragend zog der Vocal die Augenbrauen hoch. "Taka? Wer ist das? Und was macht er hier?" Trat nicht mal ansatzweise bei Seite, würde seinen Ziehsohn solange nicht in Begleitung des Jungen einlassen, bis er sich sicher war, dass das keine schlechte Idee war.

Taka schluckte schwer, als er Kyos Frage hörte, hob dann selbstbewusst den Kopf: "Das ist mein bester Freund Sato Kanya... und ich wollte ihm Dad vorstellen... - und er hat mir geschworen, dass er nichts weitererzählt..." fügte er an, da er sich nicht sicher war, ob seine Erklärung Kyo genügen würde.

Der Blonde musterte Kanya, seufzte. "Ein Wort, Junge und ich mach dir dein Leben persönlich zur Hölle..." Trat damit zurück. "Kommt rein!"

Etwas unsicher sah der kleine Rotschopf kurz zu seinem besten Freund, der wie erstarrt zu sein schien und zog ihn an Kyo vorbei ins Haus.

Der Vokal seufzte. "In der Küche ist Essen... glaub ich. Getränke wie immer, sorry, ich muss arbeiten." Es entsprach so gar nicht seiner Art, sich so wenig zu kümmern, aber sie hatten extremen Termindruck, weil jemand aus dem Management gepannt und vergessen hatte, eben jene Termine weiter zu leiten.

Leicht nickte Taka, zog dann den Älteren mit sich in besagte Küche und fragte lieb: "Was willst du trinken? - Und hast du Hunger?"

"Äh..." Er drehte sich um, hatte bis gerade Kyo hinterher geguckt. "War das Kyo?"

Etwas errötete der Jüngere, sah den Größeren dann aber ernst an und nickte leicht: "Hai... is... ist er..."

"Ok..." er setzte sich an den Tisch, sah seinen besten Freund an. "Was macht der hier? Oder vielmehr, was machen WIR hier?"

"Naja... ich... wollte, sollte dich doch meinem Vater vorstellen, oder?", fragte der kleine Rotschopf leise.

"Äh... Und wer wäre das?"

"Naja... noch is er nicht da... also... siehst du dann...", murmelte Taka schief grinsend:
"Ahnst du, was Kyo damit zu tun hat?"

"Nein, nicht im geringsten und ich weiß nicht, ob ichs wissen will..."

"Ich hab doch gesagt, dass mein Vater und Sakus Vater zusammenwohnen..."

"Sakus..." Er stockte, sah Taka aus große Augen an. "Kyo ist Sakus...?"

Eine leicht schüchterne Röte überzog Takas Gesicht und er nickte Kanya schüchtern zu: "Hai... genau... sehen sich doch ähnlich, oder nicht?"

"Äh... Ich dachte, das wäre Zufall..." Er seufzte, sah Taka kopfschüttelnd an. "Sachen gibts..."

Schief grinste Taka und nickte unsicher: "Willst du was trinken? Oder essen?"

Währenddessen kam der Vater des jungen Rotschopfs ebenfalls nach Hause, rief ein lautes 'Tadaima' ehe er sich seiner Sachen entledigte, dann zunächst dem Klavierspiel folgte, welches 'Crucify my love' sanft erklingen ließ.

Fragend sah er zu Taka. "Dein Vater?"

Leicht nickte dieser: "Hai..."

Kommentar der Autoren:

Tja... jetzt wisst ihr, wer das war da an der Tür... aba Kyo hätt mir Angst gemacht... euch auch? Nyo... und wie reagieren Die und dann auch Kanya nun? Sagt es uns doch einfach per Kommi^^ auch wies euch gefallen hat^^

Ya mata ne Phibby & Aoide
Taka

Kapitel 18: Klavierspiel

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 01/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere.

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, Shonen-ai, Shoyo-ai, light dark, light Angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(Also RPGs. War unser zweites zweier-RPG.) Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Der Blonde seinerseits konnte sich nicht recht konzentrieren, konnte es selten unter Druck und so spielte er 'Crucify my love', das Lied, das ihn an Die, seine Muse, erinnerte.

Eben jener trat nun durch die angelehnte Tür des Musikzimmers, konnte bei dem Anblick seines, vollkommen in die Musik versunkenen, Engels nicht anders als zu lächeln, trat auf ihn zu und legte sanft die Arme um den Jüngeren, küsste zärtlich seinen Nacken: "Hallo..."

Zunächst etwas erschrocken lehnte er sich dann doch in die Arme seines Lovers zurück, seufzte glücklich. "Hi..." Sanft spielte er weiter. "Du hast mich erschreckt..."

Leise lachte Die auf: "Gomen...", er schloss die Augen um kaum hörbar mitzusummen.

Lächelnd sah er über die Schulter. "Singst du für mich, Dai- chan?" Fragte er leise, sich zufrieden an den Älteren kuschelnd.

Leicht errötete Die, nickte dann aber kurz, bevor er, mit sanfter Stimme, an einer passenden Stelle einsetzte.

Zufrieden seufzte er, hörte Die entspannt zu, bis er ihn, nach dem Ende des Liedes, zu sich zog, ihn sanft küsste. "Das war wunderschön..."

"Danke...", hauchte der Rotschopf, küsste den Jüngeren sanft zurück, wenn auch etwas fordernder, als dieser es getan hatte.

"Hm....Die, halt dich zurück, wir haben Besuch, hai?", nuschelte er gegen die Lippen des Älteren, kannte er dieses Drängen doch, ohne, dass es ihm etwas ausgemacht hätte.

"Besuch?", fragte der Rotschopf verwirrt gegen Kyos Lippen.

"Hmhm, Taka hat jemanden mitgebracht..." erwiderte der träge, lächelte. "Küche..."

"So? Wen denn?", hakte Die neugierig nach.

"Er hat ihn Kanya genannt... Ein Freund?"

"Hm... stimmt... er hat ihn erwähnt...", murmelte der Gitarrist: "Wollen wir zu ihnen?"

"Hm..." Er lächelte. "Noch nicht..." Damit verschloss er die Lippen seines Liebsten von Neuem.

Der den Kuss liebevoll erwiderte.

Kommentar der Autoren:

Gibt's nicht viel zu sagen, außer dass wir hoffen, dass es euch gefallen hat und vielleicht lasst ihr ja ein paar Kommis da

Ya mata ne Phibby & Aoide

Kapitel 19: Gedanken eines besten Freundes

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 01/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere.

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, Shonen-ai, Shojo-ai, light dark, light Angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in FFs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet... (Also RPGs. War unser zweites zweier-RPG.) Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.

Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Nachdenklich sah er Taka an. "Sag mal... Willst du deinem Vater nicht Hallo sagen gehen?"

Überrascht sah dieser auf, schüttelte dann aber mit einem Grinsen den Kopf: "Nö... da würd ich nur stören..."

Fragend zog der Andere eine Augenbraue hoch. "Stören?"

Leicht nickte der Jüngere: "Hai... stören... wenn die beiden sich begrüßen... muss nicht sein..."

Fragend sah er seinen langjährigen Freund an. "Will ich das genauer wissen...?"

"Naja... ich hab... na ja Saku hat mich nicht einfach so Nii-chan genannt...", flüsterte Taka leise.

"Oh.... Ähm... Ich versteh nicht ganz?" Tat er tatsächlich nicht...

Er war sich unsicher... durfte er es verraten, oder durfte er nicht... auf der Anderen Seite... Kanya war sein bester Freund und er vertraute ihm und so sah er mit schüchterner Röte im Gesicht zu ihm auf, während er murmelte: "Die Beiden sind zusammen..."

"Oh....OH!" Er sah Taka verpeilt an, schüttelte den Kopf, grinste. "Man, wenn das mal keine Insider sind..."

Unsicher nickte der Junge: "Hai... schon... also... sag... sag das niemandem, hai?"

"Sowieso..." Er wuschelte dem Kleinen über den Kopf. "Das sehe ich als Geheimnis zwischen uns an."

"Mhm...", strahlte der Kleinere zu Kanya auf, und umarmte ihn fröhlich: "Danke..."

Sanft erwiderte er die Umarmung, strich dem Jüngeren über den Rücken. "Ist doch selbstverständlich..."

"Ist es nicht...", murmelte Taka schmollend aufsehend: "Und gerade deswegen

danke..."

"Für mich schon..." Leicht lehnte er sich an den Jüngeren, genoss dessen Geruch. 'Für dich würde ich noch ganz andere Dinge tun. Oder lassen....'

Schüchtern lächelte Taka: "Mou..." Er schmiegte sich leicht an, genoss er es doch von seinem besten Freund beschützt zu werden.

Sacht schlang sich ein Arm um die Hüfte des Jüngeren, während die andere Hand ihn fest an sich drückte, ohne ihn indes zu zwingen. Er wusste, dass Taka das manchmal brauchte. Und wer war er schon, es ihm zu verweigern? Zumal er es unendlich genoss, seinen Freund, denjenigen, den er liebte, so nah bei sich spüren zu können.

Kommentar der Autoren:

Ich hab zwar noch nich alles an Kommis beantwortet, da Uni böse zu mich... aber ich werde immer wieder genervt hochzuladen, und da ich (PhibrizoAlexiel) bei Diru Dresden wie auch Berlin bin lad ich vorher nochmal hoch^^ *lieb sei* ich hoffe sehr, euch hat das Kapi gefallen und lasst doch, wenn ihr mögt ein paar Kommis da.

Vielleicht trifft man sich ja bei den Konzis, würd mich freuen^^ *zwinker*

ya mata ne Phibby & Aoide

Kapitel 20: Armer Kanya

Oh my fu***** god... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Oh my fu***** god...

Untertitel:

Teil: 19/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi, Saku x Ryoki, und noch n paar andere

Warnung: Hmmm... sap und lemon... *g*, shonen-ai, shojo-ai, light dark, light angst

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Diru & Myv & sämtliche J-Rocker/J-Popper die möglicherweise erwähnt werden gehören nicht uns der Rest schon und ansonsten ist uns nur noch die Idee die Story zu schreiben^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen  
Unsicher

Geheim.

Angst  
Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.  
Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.

Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Währenddessen hatte Die sich von Kyo gelöst und war mit diesem im Schlepptau zur Küche gegangen, sah nun mehr als verdutzt auf das Bild, das sich ihm bot.

Und auch Kyo hob verwundert eine Augenbraue. Das war dann doch seltsam. "Ano... Die?" Seine Stimme so leise, dass nur der Ältere sie hören konnte. "Was gibt das?"

"Ich weiß nicht... aber...", Die stockte, als sein Sohn den Kopf hob und den ihn umarmenden vertrauensvoll anlächelte: "Aber... waren das nicht nur beste Freunde?"

"Dachte ich auch..." er beobachtete, wie der Ältere sanft lächelnd über die Wange des Jüngeren strich, ihn aber nicht, wie es erst den Anschein hatte, küsste. "Hm..."

Schüchtern lächelte Taka, grinste dann beinahe etwas verlegen: "Man Kanya... wenn du so lieb zu mir bist könnte man ja fast denken du würdest was von mir wollen."

"Ach was..." Er kniff Taka sacht in die Wange. "Das meinst du nur!" Auch, wenn sein Herz schrie, ihm etwas ganz anders sagte.

"Autsch...", schmolte der, während er sich die Backe hielt.

Unsicher sah Die unterdessen zu seinem Freund: "Ano... wohl doch nicht..."

"Na, ich weiß ja nicht..." Nachdenklich wiegte er den Kopf. "Also... zusammen wohl nicht, nur.... Was Gefühle angeht bin ich mir nicht ganz so sicher. Zumindest von der Seite von Takas Freund aus..."

"Hm...", machte Die, bevor er nachdenklich, aber auch beschützend zu den beiden sah. Doch dann räusperte er sich, um seinen Sohn auf sich aufmerksam zu machen, der auch prompt aufsah, errötete und sich von seinem besten Freund löste nur um ein schüchternes 'Hi Dad' zu murmeln.

Leise lachte Kyo, drückte sacht den Arm seines Freundes, grinste, als er den leicht paralysierten Blick des jungen sah. "Hast du ihn nicht vorgewarnt, Taka? Schäm dich!"

Nun konnte der Kleine doch nicht anders, als leise lachend den Kopf zu schütteln: "Nein...", Währenddessen trat er auf seinen Vater zu, ließ sich von diesem Umarmen,

bevor Die zur Kaffeemaschine ging und sich eine Tasse Kaffee einschüttete.

Kyo seinerseits knuddelte den Jungen sacht, schmunzelte, als Kanya seinen Freund nur mit offenem Mund mit den Augen verfolgte. "Vielleicht solltest du ihn mal zwicken. Ich fürchte, wenn ich das mache, fällt er in Ohnmacht...."

Kyos Rat folgend zwickte Taka seinem besten Freund sanft in die Seite und sah ihn besorgt an: "Alles klar?"

Der sah etwas verpeilt zu seinem besten Freund, dann zu Die, der mittlerweile friedlich Seite an Seite mit Kyo arbeitete, wobei sich beide sehr gut zu amüsieren scheinen, wieder zurück zu Taka. "Die.... Ist dein Vater?"

Leicht, schüchternen, aber auch etwas ängstlich nickte der Junge: "Ha... hai... das... das ist er..."

"Und er ist mit Kyo zusammen?" Der drehte sich in dem Moment scharf um, sah Taka an. "Bitte was? Du hast es ihm gesagt?"

Zunächst nur lächelnd nickend, fuhr Taka erschrocken zusammen, als er die scharfe Frage Kyos hörte und sah diesen ängstlich an, während er nickte: "Ja... ich... ich... durfte ich das nicht?" Sah unsicher zu, wie sein Vater beruhigend eine Hand auf den Arm des Sängers legte.

Tief atmete der Blonde durch, sah auf den Boden. Wäre das Saku gewesen, hätte er ihm den Kopf gewaschen. Immerhin war das nicht abgesprochen gewesen. "Ich.... hätte es gern gesehen, wenn du das vorher mit uns abgesprochen hättest, das ist alles...." Er schob Dies Hand bei Seite. "Entschuldigt mich."

Kommentar der Autorin:

Es ist lange... sehr lange her, dass man sich mal wieder liest... *sfz* zunächst einmal: Es tut mir schrecklich leid, dass es so lange gedauert hat auch nur EIN neues Kapitel hochzuladen... wirklich: SORRY, GOMEN NASAI...

Warum es so lang gedauert hat... schwierig zu erklären... eine Kurzform der Erklärung findet ihr im Fanzirkel (Link in FF-Beschreibung) sollte es jemanden interessieren. Für alle, die es nicht so genau wissen wollen sag ich nur: Es ist eine Menge passiert in den letzten... naja schon 1 1/2 Jahren...

Aber ich bin wieder da (auch zum FF hochladen) wie regelmäßig das sein wird, kann ich im Moment noch nicht sagen, aber ich versuche es einigermaßen regelmäßig hinzubekommen...

Nach der Entschuldigung zu dem Kapitel selbst: Autsch... irgendwie klingt das Ende nicht allzu gut, oder? Aber ansonsten war das Kapi hoffentlich ok *g* Bin gespannt,

was ihr darüber denkt^^.

Liebe Grüße

Ya mata ne Phibby-chan *verbeug*

P.S. Ach ja... für alle, die zur LBM kommen und noch keine Übernachtungsmöglichkeit gefunden haben, vielleicht habt ihr ja hieran Interesse:

http://www.animexx.de/forum/thread_238965/-1/12990936181558/

Kapitel 21: Das Problem der 'Öffentlichkeit'

Geheimnis

Verborgen
Unsicher

Geheim.

Angst
Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.
Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.
Früher.
In Zukunft.

Denn irgendwann...
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...
Für jeden sichtbar
Ans Licht.

~~~

Aus großen, traurigen Augen sah Taka, Kyo nach, bevor er unsicher zu seinem Vater aufsaß, der ihn aber beruhigend anlächelte, während er meinte: "Ich red mit ihm..."

Fragend sah er den beiden Männern nach, nahm Taka, der verstört schien, in den Arm. "Was war das denn?"

"Ich...", fest biss der Junge sich auf die Unterlippe: "Ich hab wohl was falsch gemacht..."

"Oh...Keine Angst...So schlimm wirds schon nicht sein..."

"Ich... ich weiß nicht...", Taka schluckte schwer: "Ich mein... ich... so lang kenn ich sie ja noch nicht... und Kyo schien ziemlich sauer..."

"Ach was..." Sanft drückte er Taka an sich. "Es wird alles gut..."

"Hoffentlich...", flüsterte der Junge, während er sich an den Älteren kuschelte.

Die unterdessen war Kyo ins Schlafzimmer gefolgt, sah diesen nun besorgt an: "Alles klar?"

"Nein." Er seufzte, lies sich auf den Rücken gleiten. "Das gefällt mir nicht, Die. Ich mein, er muss ja nicht alles mit uns absprechen, aber so was wichtiges... Das geht gar nicht. Mir passt es schon nicht, dass er und Saku von uns wissen. Sie sind jung. Sie haben nicht die Selbstdisziplin für solches Wissen."

Leise seufzte Die auf, setzte sich neben den Jüngeren, streichelte sanft über seine Wange: "Natürlich sind sie jung... aber Kyo... weißt du... selbst wenn... wenn, was ich nicht glaube, aber wenn... sie etwas erzählen würden... wer würde ihnen glauben?" Er lächelte sacht: "Und abgesehen davon... du glaubst gar nicht, wie mir diese Heimlichtuerei auf den Geist geht..."

"Ich weiß. Es geht aber nicht anders. Es tut mir leid, Die. Ich würde mir nichts mehr wünschen, als meine Liebe zu dir in alle Welt hinauszuschreien, aber das geht nicht..." Zärtlich zog er den Älteren an sich, küsste liebevoll dessen Schläfe. "Du magst recht haben, aber allein das Gefühl, dass es passieren könnte macht mich furchtbar unruhig."

Liebevoll lächelte der Ältere, strich sanft durch das weiche blonde Haar: "Warum denn mein Liebling, hm? Wäre das wirklich so schrecklich?"

"Für mich persönlich? Nein...." Er seufzte. "Aber: Management, Plattenfirma, sämtliche andere Firmen mit denen wir in vertraglicher Verbindung stehen, Fans, jedenfalls ein Teil davon, Kao würde zusammenbrechen, weil er das wieder gerade rücken müsste...." er seufzte. "Da hängt soviel dran.... Wenn das nur dich und mich betreffen würde hätte ich das längst öffentlich gemacht, aber es betrifft nicht nur uns...."

Die zuckte dich Schultern, während er den Jüngeren sacht an sich drückte: "Das mag alles sein... aber mach dich deswegen nicht allzu verrückt. Die Jungs werden nichts sagen und wenn es doch irgendwie, irgendwann raus kommen sollte: Wir haben uns..."

"Ich weiß. und die Jungs - ich mein jetzt Kao, Totchi und Shin - werden hinter uns stehen. Aber man muss es ja nicht provozieren..."

"Jop...", ein leises lachen war zu hören: "Wie wäre es, wenn wir, was das ganze angeht eine neue Regel erfinden?" Er drehte den Jüngeren zu sich, dessen Gesicht in seine Richtung, während er sich vorbeugte und mit einem fröhlichen Grinsen meinte: "So à la... wemns passiert, passiert's eben, hm?"

"Das klingt mir ein bisschen zu locker. Sagen wir, wenn wir es nicht aufhalten können, sollten wir uns nicht mehr dagegen wehren, hm?" er lächelte. "Und jetzt küss mich, Dai!"

"Auch gut...", lachte der Rotschopf, bevor er fest, aber gleichzeitig sanft in das blonde Haar griff, um den Jüngeren zärtlich, dennoch fordernd, zu küssen.

Zufrieden erwiderte er den Kuss, drückte sich schnurrend, die Arme um Die legend, an den Älteren.

"Ich liebe dich...", flüsterte der leise gegen die Lippen des jüngeren, bevor er auffordernd mit der Zunge dagegen stupste.

"Ich dich auch...." war die gemurmelte Antwort. "Denk immer daran, ja? Auch, wenn ich das manchmal nicht so zeigen kann, wie ich es will, ich liebe dich über alles...." Damit öffnete er die Lippen für Die, gab sich ihm hin, wollte in diesem Moment einfach nur genießen.